

Name, Vorname										Geburtsjahr *														
<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau																							
für Rückfragen erreichbar unter Telefon/mobil										beschäftigt als*														
personalisierte E-Mail-Adresse																								
Übernachtung										Name des/der Teilnehmer/in														
<input type="checkbox"/> vegetarisch	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Einzelzimmer	<input type="checkbox"/> Doppelzimmer mit:																				
<input type="checkbox"/> vegan	<input type="checkbox"/> laktosefrei	<input type="checkbox"/> glutenfrei																						
Anmerkungen																								
Workshops 1. Durchgang					PP1 <input type="checkbox"/> PP1 <input type="checkbox"/>					PP2 <input type="checkbox"/> PP2 <input type="checkbox"/>					PP3 <input type="checkbox"/> PP3 <input type="checkbox"/>					PP4 <input type="checkbox"/> PP4 <input type="checkbox"/>				
Workshops 2. Durchgang																								

(pro Zeile ein Kreuz)

Bitte vergessen Sie nicht, die Anmeldung umseitig zu unterschreiben!
Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans gefördert.

* Angaben für den Fördermittelnachweis



EREV-Beratungsführer

Das Inhaltsverzeichnis finden Sie unter www.erev.de

INHALT

Das Forum der interdisziplinären Projektgruppe des EREV widmet sich dieses Mal dem Thema der jungen Wohnungslosen sowohl mit als auch ohne Erfahrung von Hilfen zur Erziehung. Im internationalen Vergleich steckt die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dieser Personengruppe im deutschsprachigen Raum praktisch noch in den Kinderschuhen. Wer ist oder fühlt sich für diese Klientel eigentlich zuständig? In welche Kostenträgerschaft fällt sie? Das Misstrauen gegenüber Behörden mindert bei diesen Menschen die Bereitschaft, sich auf Hilfen einzulassen. Andererseits steigt der Anteil der minderjährigen Wohnungslosen. Diese landen aber in aller Regel nicht als Aufgabe bei den Jugendämtern, sondern bewegen sich häufig »unter dem Radar«. Polizei und Justiz beobachten bei diesen jungen Menschen ein Ansteigen akuter Selbst- und Fremdgefährdung und als Resultat kriminogener Aspekte das vermehrte Auftreten von Straftaten. Diese wiederum rufen die Ordnungspolitik auf den Plan, die die jungen Menschen dann aus den Innenstädten treibt – ein Teufelskreis. Spannend ist auch die Frage nach dem Zusammenhang von Wohnungslosigkeit und dem Entstehen psychischer Erkrankungen. Das Thema macht deutlich, wie wichtig die Koordination und das Zusammenwirken der Disziplinen Hilfen zur Erziehung, Psychiatrie, Polizei und Justiz in diesen Zusammenhängen sind.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus Einrichtungen der Erziehungshilfe, der Kinder- und Jugendpsychiatrie, aus Jugendämtern sowie aus dem Bildungsbereich, von Leistungsträgern, von der Polizei, der Justiz und der Schule

ORGANISATORISCHES

Veranstalter	EREV – Evangelischer Erziehungsverband e. V. Flüggestr. 21 30161 Hannover
Telefon	0511 / 39 08 81-14
Fax	0511 / 39 08 81-16
E-Mail	a.bremeyer@erev.de , www.erev.de
Leitung	Martin Becker, Dipl.-Psychologe, Leiter der Projektgruppe, St. Elisabeth-Verein, Marburg
Vorbereitung	EREV-Projektgruppe »Erziehungshilfen – Kinder- und Jugendpsychiatrie – Polizei – Justiz«
Teilnahmebeitrag	431,- € für Mitglieder 466,- € für Nichtmitglieder inkl. Übernachtung und Verpflegung
Anmeldung	Die Anmeldung ist auch möglich unter www.erev.de im Menü <i>Fortbildungen</i> »Inhalt und Anmeldung 2021«, Nr. 119
Teilnehmerzahl	80
Veranstaltungsort	Hotel Susato Dasselwall 5 59494 Soest
Telefon	02921 37 00-0
Fax	02921 37 00-101
E-Mail	info@hotel-susato.de www.hotel-susato.de



TPJ 31: Arbeiten in Sicherheit – Jugendhilfe zwischen Herausforderungen und Mitarbeiterfürsorge

Das Inhaltsverzeichnis finden Sie unter www.erev.de

Zeichnung: www.wannika-demmer.de/
illustration Et graphic recording



Unter dem Radar – Junge Wohnungslose in Deutschland

**8. – 10. November 2021
in Soest**

TAGUNGSABLAUF

Montag 8. November 2021

13.00 UHR BEGRÜSSUNGSIMBISS

14.00 UHR BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

14.15 UHR REFERAT OHNE DISKUSSION I

Junge Menschen auf der Suche nach dem nächsten Dach über dem Kopf – Zahlen, Problemlagen und Hilfebedarfe
Sarah Beierle, Deutsches Jugendinstitut (dji), Halle

15.00 UHR REFERAT OHNE DISKUSSION II

Junge Wohnungslose – Erfahrungen, Praxisansätze und jugendpolitische Rahmenbedingungen
Sabine Henniger, Evangelische Gesellschaft (eva), Stuttgart

15.45 UHR KAFFEEPAUSE

16.15 -16.45 UHR SPRECHSTUNDEN – 1. TEIL

Sprechstunde Referat 1: Referentin I
Sprechstunde Referat 2: Referentin II

17.00 -17.30 UHR SPRECHSTUNDEN – 2. TEIL

(Wechsel der Teilnehmer/-innen zum anderen Referenten)

17.30 UHR IMPROVISATIONSTHEATER

FAST FORWARD THEATRE, MARBURG

18.00 UHR ABENDESSEN

Dienstag 9. November 2021

9.00 UHR BEGRÜSSUNG UND BESINNUNG

9.15 UHR IMPULSREFERAT

Fragen an die vier Professionen:
Ziele, Methoden und Grenzen EREV-Projektgruppe »Erziehungshilfen – Kinder- und Jugendpsychiatrie – Polizei – Justiz« mit Marion **Mai**, Fachbereichsleitung, Jugendamt Schwalm-Eder-Kreis, Homberg (Efze)

9.45 UHR PRAXISPROJEKTE I

4 Themen, 2 Durchgänge

PP 1: B.O.J.E. – Beratung und Orientierung für junge Menschen am Kölner Hauptbahnhof

Martina Schmitt, Joscha Gesterding, Cordula Götz, AUFACHSE / KJSH Verein für Kinder-, Jugend- und soziale Hilfen, Köln

TAGUNGSABLAUF

PP 2: Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen in Wohnungsnot und sozialen Schwierigkeiten – Niedrigschwellige Beratung und Betreuung von wohnungslosen Familien aus anderen EU-Ländern
Marcel Nouvertne, KLIK e. V., Berlin

PP 3: Freiburger StraßenSchule – Arbeit mit jungen Menschen mit Lebensmittelpunkt Straße
Ann Lorenz, Fachbereichsleitung, Freiburger StraßenSchule

PP 4: Projekt Stellwerk – Hilfen für entkoppelte junge Menschen,
Tanja Holzmeyer, Don Bosco Jugendwerk, Nürnberg

10.45 UHR KAFFEEPAUSE

11.15 UHR PRAXISPROJEKTE

2. Durchgang mit Wechsel der Teilnehmer/-innen

12.30 UHR MITTAGSPAUSE

14.00 UHR LESUNG

aus dem Leben eines obdachlosen Jugendlichen
Dominik Bloh, Hamburg

15.00 UHR FRAGERUNDE

mit *Dominik Bloh*

16.00 UHR FISH-BOWL-DISKUSSION

16.30 UHR IMPROVISATIONSTHEATER

FAST FORWARD THEATRE, MARBURG

18.00 UHR ABENDESSEN

19.30 UHR STADTFÜHRUNG

Mittwoch 10. November 2021

9.00 UHR BEGRÜSSUNG

9.15 UHR

Die prekäre Lebenssituation von jungen Menschen zwischen Jugendhilfe, Obdachlosigkeit und Straße
Tanja, Nathalie und Florian mit Rebecca Weber, MOMO–The voice of disconnected youth Werkstatt Solidarität Essen gGmbH, Essen

10.30 UHR KAFFEEPAUSE

11.00 UHR REFERAT MIT DISKUSSION

Aus Fehlern lernen?
Prof. Dr. Thomas Klatetzki, Universität Siegen

12.30 UHR VERABSCHIEDUNG

PLANUNGSGRUPPE

EREV-Projektgruppe

»Erziehungshilfen – Kinder- und Jugendpsychiatrie – Polizei – Justiz«

Becker, Martin • Vorsitzender der Projektgruppe, Dipl.-Psychologe, Leitung: Psychologisch-therapeutischer Dienst, St. Elisabeth-Verein, Marburg

Blankmann, Bettina • Dipl.-Psychologin, Eylarduswerk e. V., Bad Bentheim

Braun-Scharm, Prof. Dr. Hellmuth • Kinder- und Jugendpsychiater, Nürnberg

Enser, Prof. Dr. Markus • Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg, Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften

Gloss, Werner • Sachbereich Prävention und Jugend / Frauen und Kriminalitätsoffer, Polizeipräsidium Mittelfranken, Nürnberg

Götz, Bettina • Regionalleitung Mitte, Hephata Hessisches Diakoniezentrum, Geschäftsbereich Jugendhilfe, Schwalmstadt

Halhuber, Caroline • Regionalleitung, Diakonische Jugend- und Familienhilfe Kästorf, Gifhorn

Klippstein, Bernd • Jugendstaatsanwalt/Staatsanwalt, Freiburg

Neißner-Escobar, Elizabeth • Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Schwalmstadt-Treysa

Piekara, Michael • Akademieleiter, EJF gemeinnützige AG

EJF-Akademie für Bildung und internationale Zusammenarbeit

Schmidt, Klaus • Abteilungsleitung, Kinder- und Jugendhilfe-Verbund der Bergische Diakonie Sozialdienstleistungen gGmbH, Wülfrath

Wittek-Steinau, Simone • Bereichsleitung, EVIM Jugendhilfe,



TPJ 14: Jugendhilfe in Kooperation: Erziehungshilfen – Kinder- und Jugendpsychiatrie – Polizei – Justiz

Das Inhaltsverzeichnis finden Sie unter www.erev.de

Unterschrift

Die AGB (siehe unter www.erev.de -> Fortbildungen unter organisatorische Hinweise und AGB) habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich durch meine Anmeldung damit einverstanden.

PLZ

Ort

Straße/Hausnummer

falls abweichend Dienstanschrift
Name / Name der Einrichtung

PLZ

Ort

Straße/Hausnummer

Mitglieds- oder Kundennummer

Bundesland

0,60 €

30161 Hannover

Flügelstraße 21

Evangelischer Erziehungsverband e.V.
(EREV)